

Triathlon-Sieg ging an saarländisches Team

KUSEL: Team "Wadenkrämpfe" ging als Sieger hervor

103 Teams zu je drei Akteuren traten beim 14. Triathlon an, um in den Disziplinen Radfahren, Laufen und Schwimmen um die Lorbeeren zu kämpfen. Dabei konnte das Team "Wadenkrämpfe" mit Michelle Schwarz, Tobias Linn und Christian Alt aus Wustweiler den Sprung aufs Podest schaffen, im Vorjahr waren sie noch Dritter geworden.

Platz 2 belegten Peter Baumgärt-

ner, Markus Mohr und Ramon Bernardon, dahinter folgte "Gran Fondo Saar" auf Rang 3.

Der LSC "Athlon" als Organisator hatte einmal mehr alle Register gezogen, um den Wettkampf zu einem sportlichen Großereignis werden zu lassen. Zusammen mit den vielen Helfern - hier sind neben den Mitgliedern vor allem noch Polizei, Rettungsdienst, Feuerwehr und die Ver-

waltung der Verbandsgemeinde zu nennen - hat sich der Ausrichter ein besonderes Lob verdient. Eckhard Steuer, der von Beginn an die Fäden gezogen hat und zieht, ist der Erfolg zu gönnen.

An der Strecke und im Schwimmbad wurden die Akteure frenetisch von den Zuschauern angefeuert und zu Höchstleistungen angespornt. (hc)



„Fliegender“ Start zum 14. Triathlon in der Fritz-Wunderlich-Straße

FOTO: HORST CLOSS